

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	29.11.2012	nicht öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	29.01.2013	öffentlich
Seniorenrat	17.04.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorhaben von besonderer Bedeutung
Machbarkeitsstudie "Neue Mitte" Baumheide
Zwischenbericht
Weiteres Vorgehen

Betroffene Produktgruppe

11 09 02 Teilräumliche Planung

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

./.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

./.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Heepen 20.08.2009, Punkt 6.7, Drucksachen-Nr. 7311/2004-2009
 BV Heepen 04.02.2010, Punkt 5
 BV Heepen 04.03.2010 Punkt 9 und StEA 16.03.2010 Punkt 16, Drucksachen-Nr. 0533/2009-2014
 BV Heepen 08.09.2010 Punkt 17
 BV Heepen 18.11.2010 Punkt 7
 BV Heepen 05.05.2011 Punkt 23
 BV Heepen 09.06.2011 Punkt 16 und SteA 21.06.2011 Punkt 30 und BISB 05.07.2011 Punkt 14, Drucksachen-Nr. 2620/2009-2014
 BV Heepen 15.09.2011 Punkt 26 und StEA 27.09.2011 Punkt 46.1, Drucksachen-Nr. 2998/2009-2014
 Beirat für Stadtgestaltung 07.10.2011 und BV Heepen 07.10.2011 Punkt 10 und StEA 13.10.2011 Punkt 10, Drucksachen-Nr. 3143/2009-2014
 BV Heepen 21.06.2012 Punkt 20.3
 BV Heepen 23.08.2012 Punkt 26.4

Beschlussvorschlag:

1. Der Zwischenbericht zur Machbarkeitsstudie „Neue Mitte“ Baumheide wird zur Kenntnis genommen.
2. Dem Vorschlag zum weiteren Vorgehen wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen

Mittelbare finanzielle Auswirkungen auf Grund des Zwischenberichtes entstehen der Stadt voraussichtlich nicht.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.
-----------------------------------	--

Begründung zum Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wurde beauftragt, im Vorgriff auf eine Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. III/ H 21 „Rabenhof/ Stauferstraße“ mittels einer Machbarkeitsstudie (im Folgenden: MBKS) die Weiterentwicklung des Stadtteils zu eruieren (vgl. *Beschluss BV Heepen 04.03.2012, StEA 16.03.2012 und BV Heepen 08.09.2012*).

In weiteren Informations- und Beschlussvorlagen wurde die Entwicklung der MBKS stetig in den politischen Gremien vorgelegt. Darüber hinaus erfolgte ein Beschluss zu den Gestaltungsleitlinien (vgl. Drucksachen- Nr. 3143/2009-2014) sowie die Information und Beratung zum Umgang mit den Planungen der EDEKA.

In der Anlage A dieser Vorlage befindet sich der, von einem externen Planungsbüro erarbeitete, Zwischenbericht zur MBKS „Neue Mitte“ Baumheide. In diesem ist die Entwicklungsperspektive des Stadtteils anhand eines sogenannten „best case“ Szenarios dargestellt.

Für die Umsetzung dieses „best case“ Szenarios sind zum Einen weitere vertiefende Untersuchungen, sowie zum Anderen die Akquise und Bereitstellung von finanziellen Mitteln notwendig. Für welche Teilbereiche und in welcher Form die Untersuchungen und finanziellen Mittel notwendig sind, ist in der Anlage B dieser Vorlage dargestellt. Darauf aufbauend werden die zeitlichen Abhängigkeiten dargelegt.

Die Anlage B basiert auf einem Schreiben an den Oberbürgermeister Pit Clausen und stellt mittels einer Aktualisierung die Notwendigkeiten der Detailbetrachtung dar.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Zwischenbericht zur Kenntnis zu nehmen und diesen als Basis für weitere Untersuchungen sowie Förderantragsstellungen zu verwenden.

Des Weiteren wird vorgeschlagen, dem Vorschlag zum weiteren Vorgehen in den einzelnen Teilbereichen – wie in Anlage B dargelegt – zu folgen.

Schlussendlich wird empfohlen das Bebauungsplanverfahren zur Neuaufstellung des III/ H 21 „Rabenhof/ Stauferstraße“ auf Basis der vorgenannten Ergebnisse fortzuführen.

Moss
Beigeordneter

Bielefeld, den

Anlagen

- A** Zwischenbericht der Machbarkeitsstudie „Neue Mitte“ Baumheide, Stand: Sept. 2012 (Ausarbeitung: reicher haase assoziierte, Aachen)
- B** Vorschlag zum weiteren Vorgehen